

Westfälische Nachrichten Warendorf

vom 08.06.2024

14 Aufführungen an vier Tagen mit fünf Inszenierungen

Vorhang auf für das Papiertheater

WARENDORF. Vorhang auf für das „Dritte Wareндorfer Papiertheaterfestival“: Mit 14 Aufführungen an vier Tagen mit fünf Inszenierungen, versprechen die Veranstalter wieder ein beeindruckendes Programm. Los geht es am Donnerstag (13. Juni) und am Samstag und Sonntag (15. und 16. Juni).

„Papiertheater – diese ganz besondere Theaterform – konnte in den vergangenen Jahren in Wareндorf viele neue Freunde gewinnen“, heißt es in einer Presseankündigung. Dank dem gemeinsamen Engagement von Magdalena Oxfort, Kulturreferentin für Westpreußen, Posener Land und Mittelpolen, konnten Bühnen nach Wareндorf geholt werden sowie Bühnen in Wareндorf entstehen. Die Konsequenz: Mit Presse und Fernsehen wurde eine überregionale Aufmerksamkeit für ein Wareндorfer Papiertheaterfestival generiert.

Nun hat der Kunstkreis Wareндorf die Ausrichtung dieses Festivals übernommen. Der Kunstkreis dankt allen Unterstützern, die dieses Festival wieder ermöglicht haben, und möchte einladen, in eine Welt der Poesie und Imagination einzutauchen und Neues zu entdecken und zu genießen. Tickets dafür sind ab sofort erhältlich – beim Scala Filmtheater online unter www.scala-wareндorf.de oder persönlich an der Kino-Kasse. Es gibt freie Platzwahl, aber die Plätze sind limitiert auf 25 Plätze pro Aufführung.

Hier ein Ausschnitt aus den vielfältigen Programmangeboten:

► Das Theater andersARTig –

DRITTES WARENDORFER PAPIERTHEATER FESTIVAL

13. bis 16. Juni 2024

Programm



Das Programm Cover verspricht beeindruckendes Papiertheater: Das Theater andersARTig (Bild unten) spielt „Cold Case“. Haases Papiertheater spielt „Sieben Brücken (kl. Bild Mitte) und Papiriks Papiertheater spielt „Die lustigen Weiber von Windsor“ (oben).
Foto: privat

Wareндorf spielt das Stück „Cold Case“: „Cold Case“ ist der Fachbegriff für alte, ungelöste Kriminalfälle. Aber auch für kalte Fälle gibt es heiße Spuren. Zwei berühmte Kriminalisten verbringen zufällig gleichzeitig ihren Urlaub in einem kleinen Hotel Nähe Windsor.

► Papirniks Papiertheater –

Essen spielt „Die lustigen Weiber von Windsor“. Hans-Günter Papirnik setzt in dieser Saison mit hoher Detailverliebtheit Otto Nicolais komisch-fantastische Oper für junge Opernfreunde und Erwachsene in Szene.

► Das Theater andersARTig – Wareндorf präsentiert außerdem „Ein grimmiges

Mördchen“: Drei Hobbydetektive geraten im Urlaub nahe Windsor auf die Spur eines Mordfalles.

► Das Papiertheater an der Oppermann – Berlin präsentiert „Tod und Teufel“: Aldona und Holger Kosel mit Ihrem Theater an der Oppermann sind mit ihren unnachahmlichen Regieeinfällen, dem ber-

linernd rotzigen Vortrag und ihren Wortspielen ein Hit jedes Festivals.

► Das Haases Papiertheater – Remscheid präsentiert „Sieben Brücken.“

► Weitere Infos rund um das Papiertheater unter: www.papiertheater.eu oder www.kunstkreiswareндorf.de

